

Stirb, mein lieber Shinichi!

Erinnere dich!

Von abgemeldet

Kapitel 7: Passwort: Mlp18eH14e1

halloho

hier das nächste kapitel! danke für eure kommentare ^.^ wie versprochen ist dieser teil nun etwas länger *ich bemühe mich, sie noch länger zu schreiben!!!* viel spaß beim lesen ^---^

Kogoro bückte sich und hob das halb mit blut bedeckte Blatt auf.
Darauf stand:

Ich komme nie mehr wieder. Mein Leben ist bald beendet! Genauso wie das von Ran!
Shinichi

"Ich komme nie mehr wieder ...", murmelte Kogoro.

"Mein Leben ist bald beendet ...", murmelte jetzt auch Eri

"Ran ... RAAAAAAAAANNNNNNNNNN!!!!!!", schrie Sonoko auf und sank auf die Knie. Ihr wurde es zuviel! Einfach zuviel.

Eri kümmerte sich um Sonoko und stellte dabei Vermutungen in die Welt.

"Dann hat Shinichi Ran also getroffen ... aber warum ist sein Leben bald beendet?", fragte sie sich, als sie Sonoko auf die Couch half, damit sie sich ein wenig ausruhen konnte.

"Viel-Vielleicht wurde er ent-entführt? Und R-Ran vielleicht auch?", sagte Sonoko.

"Da könntest du recht haben! Aber bitte ruh dich jetzt etwas aus, ja?", sagte Eri zu ihr. Sie legte Sonoko ein kühles Tuch auf die Stirn.

Inzwischen in der Organisation ...

"Auftrag erledigt!", sagte Ran zum ihrem Boss, der mit der Stuhlrückenlehne zu ihr gedreht war.

"Sehr gut gemacht! Wo ist er jetzt?", fragte er.

"In einer kleinen Abstellkammer mit Heizraum, damit er so richtig schön durchschmort! Außerdem wird er durch das Eisen der Handschellen schöne Brandmale kriegen!", sagte Ran grinsend zum ihrem Boss.

„Mann, die ist ja jetzt schon eine Teufelin!“, dachte Vodka, der mit Gin hinter Ran

stand.

"Du bist gut, Kleine!", sagte der Boss.

"Danke! Habt ihr noch einen Auftrag für mich?", fragte sie.

"Nein! Ich rufe dich, wenn du einen bekommen sollst!", sagte ihr Vorgesetzter.

"Jawohl!", sagte Ran und verbeugte sich einmal kurz.

Dann ging sie zwischen Gin und Vodka raus und fragte: "Kommt ihr nicht mit?". Gin und Vodka blieben noch kurz, bis der Boss sagte, dass sie Ran die Organisation zeigen sollten!

Gin und Vodka verließen den Raum und ging hinter Ran her.

In der Abstellkammer wurde es allmählich immer wärmer. Shinichi atmete immer schwerer, weil die Luft immer dicker und wärmer wurde.

Lange ertrug Shinichi die Hitze nicht mehr. Das Dämmerlicht wurde auch immer schwächer, bis es plötzlich erlosch und dann war es stockdunkel in dem Raum.

„Mist ... ich muss hier ... irgendwie rauskommen ...“, dachte Shinichi und versuchte, die Handschellen, die jetzt auch immer wärmer wurden, abzukriegen.

„Ver- ...Verdammt ...“, dachte er und lehnte sich an die Wand hinter seinem Rücken.

"Warum nur? Warum tust du mir das an?", dachte Shinichi und schloss die Augen ...

"Hmm ..." Ran überlegte.

"Was ist?", fragte Vodka, als er sie da so sitzen sah.

"Hmm ..."

"?", fragte Vodka. Er verstand nichts.

"Ich muss zum Boss!", sagte Ran, stand auf und ging zur Türe.

Gin stellte sich vor die Türe.

"Warum hast du es denn so eilig?", fragte Gin mit seinen mörderischen Augen.

"Ich will ihm etwas vorschlagen ...", sagte Ran leise und sah ihm in die Augen.

"Du kannst jetzt nicht zu ihm!", sagte Gin und blieb weiter starr vor der Türe stehen.

"Und warum?", fragte Ran.

Plötzlich öffnete sich die Türe. Gin und Vodka verbeugten sich schnell, als sie sahen, wer vor ihnen stand.

"Boss ...", sagten beide gleichzeitig.

Er kam mit drei Bodyguards, die alle schwarze Sachen an hatten. Außerdem hatten sie einen stählernen Blick und eine dunkle Brille auf. Alle drei Männer waren sehr stark und hatten Maschinengewehre in den Händen.

"Würdet ihr bitte dieses Zimmer verlassen? Ich möchte gerne alleine mit unserer lieben Ran sprechen!", sagte ihr Boss.

"Jawohl ...", sagten beide und traten aus dem Zimmer.

"Worüber wollen Sie mit mir plaudern?", fragte Ran und bat ihn, sich zu setzen.

"Erst einmal willst du sicher wissen, welchen Spitznamen ich dir geben werde!", sagte er und setzte sich.

"Ja ... das würde ich gerne erfahren!", sagte Ran und setzte sich auch.

"Also, ab heute wirst du von allen ‚Averna‘ genannt werden!", sagte er.

(Averna=Sprituose! Vodka ist auch eine Spirituose, genauso wie Tequila!)

"Jawohl! Der Nickname ist perfekt!", sagte Ran und strich sich durchs Haar.

"Und zweitens würde ich gerne wissen, über was du mit mir reden wolltest!", sagte er zu ihr und sah sie an.

"Ich wollte mit ihnen darüber reden, ob wir nicht ein neues Passwort nehmen könnten! Das Alte Wa23Tec569Cih200 ist viel zu einfach herauszufinden, was es bedeuten soll! Außerdem ist es doch das gleiche, dass sie hatten, als Sherry noch in der Organisation war. Ich hätte ein neues!", sagte sie und sah ihn dabei an.

Er überlegte.

"Wie soll das neue denn lauten?"

"Das neue sollte dann lauten Mlp18eH14e1 ... Das wäre dann das neue! Und keiner würde herausfinden, was es bedeuten würde!", erklärte Ran ihm.

Ihr Boss überlegte.

"Ok! Ich werde es einleiten! Übrigens habe ich einen Auftrag für dich!", sagte er und stand auf.

"Ich höre!", sagte sie.

"Bring Shinichi in drei Stunden zu mir! Ich werde dann weitersehen!"; sagte er und verließ den Raum.

Gin und Vodka traten wieder ein.

"Über was hat er mit dir geredet?", fragte Gin und lehnte sich wieder an die gleiche stelle der Wand, wo er eben auch schon sich angelehnt hat.

"Warum sollte ich dir das sagen?", fragte Ran und sah ihn dabei mit provozierenden Augen an.

"Wir haben übrigens einen Auftrag!", fügte sie noch hinzu. "Wir müssen Shinichi in drei Stunden zum Boss bringen!"

Damit wandte sie sich ab und ging durch eine Nebentüre. Als sie im Türrahmen stand fragte sie Gin, wohin sie gehen würde.

"Mich frisch machen!", sagte sie und verschwand.

Sonoko lag auf der Couch. Sie schlief ganz ruhig. Eri saß bei ihr. Sie las Zeitung. Auf der Hauptseite war der Hauptartikel. Darüber stand die Schlagzeile:

Shinichi Kudo und Ran Mori, Tochter des berühmten Meisterdetektivs, spurlos verschwunden

was bedeutet wohl Mlp18eH14e1? tja, vielleicht kriegt ihr es ja raus ^.^

bitte schreibt mir wieder kommentare ^^

ciao

eure Ran